

Auf den Anfang kommt
es an

Gesamtbericht
2008 bis 2010



Caritasverband Coburg
Soziale Beratung
Ernst-Faber-Str. 12
96450 Coburg
Tel. 09561 / 8144-11
email:
sozialeberatung@caritas-
coburg.de

AUF DEN ANFANG KOMMT ES AN – EIN KURS FÜR WERDENDE ELTERN

BASISKURSE 2008 BIS 2010

SCHWANGERSCHAFT VOM 25.11.2008 – 16.12.2008

SCHWANGERSCHAFT VOM 03.03.2009 – 24.03.2009

NEUGEBORENENZEIT VOM 16.06.2009 – 07.07.2009

ERSTES LEBENSJAHR VOM 06.10.2009 – 27.10.2009

SCHWANGERSCHAFT VOM 17.11.2009 – 08.12.2009

SCHWANGERSCHAFT VOM 04.03.2010 – 26.03.2010

NEUGEBORENENZEIT VOM 10.06.2010 – 01.07.2010

ERSTES LEBENSJAHR VOM 07.10.2010 – 28.10.2010

SCHWANGERSCHAFT VOM 18.11.2010 – 09.12.2010

Datum: 2011-03-17	Bearbeiter: Fr. Waas Hr. Hartz	freigegeben:	Version 1.0	Seite 1 von 16
----------------------	--------------------------------------	--------------	-------------	-------------------

Auf den Anfang kommt es an	<u>Gesamtbericht</u> <u>2008 bis 2010</u>	 <p>Caritasverband Coburg Soziale Beratung Ernst-Faber-Str. 12 96450 Coburg Tel. 09561 / 8144-11 email: sozialeberatung@caritas-coburg.de</p>
----------------------------	--	---

Inhaltsangabe

1. Vorwort.....	3
2. Kooperation.....	3
3. Personelle Besetzung.....	3
4. Ziele.....	3
5. Grundstruktur.....	4
6. Zielgruppe.....	4
7. Organisatorisches.....	5
8. Statistische Daten.....	6
9. Auswertung	14
10. Resümee.....	15

Datum: 2011-03-17	Bearbeiter: Fr. Waas Hr. Hartz	freigegeben:	Version 1.0	Seite 2 von 16
----------------------	--------------------------------------	--------------	-------------	-------------------

Auf den Anfang kommt es an	<u>Gesamtbericht</u> <u>2008 bis 2010</u>	 <p>Caritasverband Coburg Soziale Beratung Ernst-Faber-Str. 12 96450 Coburg Tel. 09561 / 8144-11 email: sozialeberatung@caritas-coburg.de</p>
----------------------------	--	---

1. Vorwort

Aufgrund verschiedenster gesamtgesellschaftlicher Veränderungen ergeben sich heutzutage neue Grundbedingungen für Familien.

Diese resultieren aus sich rasch verändernden und schwer vorhersehbaren ökonomischen, sozialen und beruflichen Lebensbedingungen. Dies hat häufig zur Folge, dass kontinuierliche Beziehungsgeflechte nicht mehr vorhanden sind oder nicht entstehen.

Grundfähigkeiten stehen Eltern häufig in vielfältiger Hinsicht nicht mehr zur Verfügung.

Ingesamt führt dies zu einer weiteren Verunsicherung in der Bewältigung des alltäglichen Familienlebens.

Somit wurde der Kurs „Auf den Anfang kommt es an“ entwickelt, um werdende Eltern, und Eltern in der ersten Zeit der Elternschaft, in dieser Zeit des Umbruchs zu unterstützen und zu begleiten.

2. Kooperation

Der Kurs wurde vom Landratsamt Coburg, Amt für Jugend und Familie und dem Caritasverband Coburg gemeinsam geplant und von Mitarbeitern des Caritasverbandes durchgeführt.

Besonders wichtig war uns weiterhin die Vernetzungsarbeit mit der Schwangerschaftsberatung des Diakonischen Werke, des Landratsamtes, den ansässigen Frauen- und Kinderärzten, den Hebammen, den Mitarbeitern der Jugendhilfe des Landkreises Coburg sowie weiteren sozialen Institutionen.

3. Personelle Besetzung

Kursleitung:	Frau Tanja Waas	Diplom Sozialpädagogin (FH)
	Frau Annette Aßfalg	Familienpflegerin

4. Ziele

Ziel des Kurses „Auf den Anfang kommt es an“ ist es junge Eltern beim Aufbau einer positiven und entwicklungsfördernden Beziehung mit ihrem neugeborenen Säugling zu unterstützen und typischen Verunsicherungen sowie daraus resultierenden Belastungen vorzubeugen bzw. sie auf das Leben mit einem Kind und die damit verbundenen Herausforderungen vorzubereiten.

Datum: 2011-03-17	Bearbeiter: Fr. Waas Hr. Hartz	freigegeben:	Version 1.0	Seite 3 von 16
----------------------	--------------------------------------	--------------	-------------	-------------------

Auf den Anfang kommt es an	<u>Gesamtbericht</u> <u>2008 bis 2010</u>	 <p>Caritasverband Coburg Soziale Beratung Ernst-Faber-Str. 12 96450 Coburg Tel. 09561 / 8144-11 email: sozialeberatung@caritas-coburg.de</p>
----------------------------	--	---

5. Grundstruktur

Der Elternkurs ist **präventiv** und **ressourcenorientiert** angelegt.

Er beinhaltet

- Informationen
- praktische Übungen
- Sensibilisierung für Problemlagen
- Beratung hinsichtlich weiterführender notwendiger Hilfen

Dabei werden verschiedene Bereiche wie

„Baby“,
„Partnerschaft“,
„Familienorganisation“ und
„eigene Bedürfnisse“ berücksichtigt.

Der Kurs ist als Baukastensystem aufgebaut und besteht aus den 3 Bereichen:

„Schwangerschaft“,
„Neugeborenenzeit“
und „Erstes Lebensjahr“.

Jeder Bereich gliedert sich in verschiedene Module. Die Familien können an allen drei Basiskursen teilnehmen. Es ist aber auch möglich einzelne Basiskurse zu wählen.

Die Basiskurse sind kostenlos, die Teilnahme ist freiwillig.

Fahrgelegenheiten für Teilnehmer werden nach Bedarf angeboten.

Für die Versorgung der Säuglinge werden Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt.

6. Zielgruppe

Die Zielgruppe sind alle werdenden Eltern, Eltern in der ersten Zeit der Elternschaft, insbesondere während der ersten Schwangerschaft.

Der Kurs ist gedacht für Eltern als **präventive Hilfe** aber auch als **problemlösendes Angebot**.

Datum: 2011-03-17	Bearbeiter: Fr. Waas Hr. Hartz	freigegeben:	Version 1.0	Seite 4 von 16
----------------------	--------------------------------------	--------------	-------------	-------------------

Auf den Anfang kommt es an	<u>Gesamtbericht</u> <u>2008 bis 2010</u>	 <p>Caritasverband Coburg Soziale Beratung Ernst-Faber-Str. 12 96450 Coburg Tel. 09561 / 8144-11 email: sozialeberatung@caritas-coburg.de</p>
----------------------------	--	---

7. Organisatorisches

Folgende Kurse wurden seit 2008 durchgeführt

2008:

Basiskurs Schwangerschaft

vom 25.11.2008 bis 16.12.2008, jeweils von 19.00 – 21.00 Uhr.
Im Jugendhaus „Schlupfwinkel“ in Ahorn

2009:

Basiskurs Schwangerschaft

vom 03.03.2009 bis 24.03.2009, jeweils von 19.00 – 21.00 Uhr
Im Jugendraum „Schlupfwinkel“ in Ahorn - Schorkendorf

Basiskurs Neugeborenenzeit

vom 16.06.2009 bis 07.07.2009, jeweils von 19.00 – 21.00 Uhr
Im Jugendraum „Schlupfwinkel“ in Ahorn – Schorkendorf

Basiskurs Erstes Lebensjahr

vom 06.10.2009 bis 27.10.2009, jeweils von 19.00 – 21.00 Uhr
Im Jugendraum „Schlupfwinkel“ in Ahorn - Schorkendorf

Basiskurs Schwangerschaft

vom 17.11.2009 bis 08.12.2009, jeweils von 19.00 – 21.00 Uhr
Im Jugendraum „Schlupfwinkel“ in Ahorn - Schorkendorf,

2010:

Basiskurs Schwangerschaft

vom 04.03.2010 bis 26.03.2010, jeweils von 19.00 – 21.00 Uhr.
im Bürgerhaus „Linde“ in Ahorn

Basiskurs Neugeborenenzeit

vom 10.06.2010 bis 01.07.2010, jeweils von 19.00 – 21.00 Uhr
im Bürgerhaus „Linde“ in Ahorn

Basiskurs Erstes Lebensjahr

vom 07.10.2010 bis 28.10.2010, jeweils von 19.00 – 21.00 Uhr
im Bürgerhaus „Linde“ in Ahorn

Basiskurs Schwangerschaft II

vom 18.11.2010 bis 09.12.2010, jeweils von 19:00 – 21:00 Uhr
im Bürgerhaus „Linde“ in Ahorn

Datum: 2011-03-17	Bearbeiter: Fr. Waas Hr. Hartz	freigegeben:	Version 1.0	Seite 5 von 16
----------------------	--------------------------------------	--------------	-------------	-------------------

Auf den Anfang kommt es an	<u>Gesamtbericht</u> <u>2008 bis 2010</u>	 Caritasverband Coburg Soziale Beratung Ernst-Faber-Str. 12 96450 Coburg Tel. 09561 / 8144-11 email: sozialeberatung@caritas-coburg.de
----------------------------	--	---

8. Statistische Daten

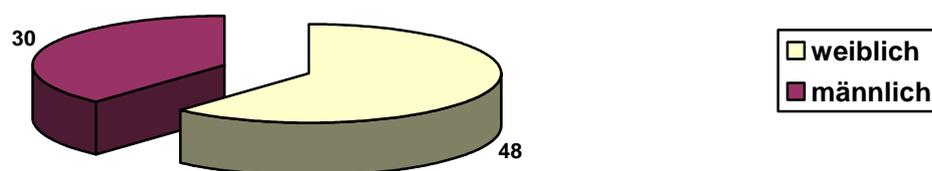
Anzahl der Teilnehmer

Insgesamt haben 49 Familien (78 Einzelpersonen) an den 9 Kursen teilgenommen.

<i>Teilnehmer 2008/2009</i>						
	Schwanger Nov/2008	Schwanger März/2009	Neugeborenen Juli/2009	1. Lebensjahr Okt/2009	Schwanger Nov/2009	Gesamt
weiblich	4	4	7	7	4	26
männlich	3	1	4	6	3	17
Gesamt	7	5	11	13	7	43

<i>Teilnehmer 2010</i>					
	Schwanger März/2010	Neugeborenen Juni/2010	1. Lebensjahr Okt/2010	Schwanger Nov/2010	Gesamt
weiblich	2	5	10	5	22
männlich	2	6	5	-	13
Gesamt	4	11	15	5	35

Geschlecht gesamt



Datum: 2011-03-17	Bearbeiter: Fr. Waas Hr. Hartz	freigegeben:	Version 1.0	Seite 6 von 16
----------------------	--------------------------------------	--------------	-------------	-------------------

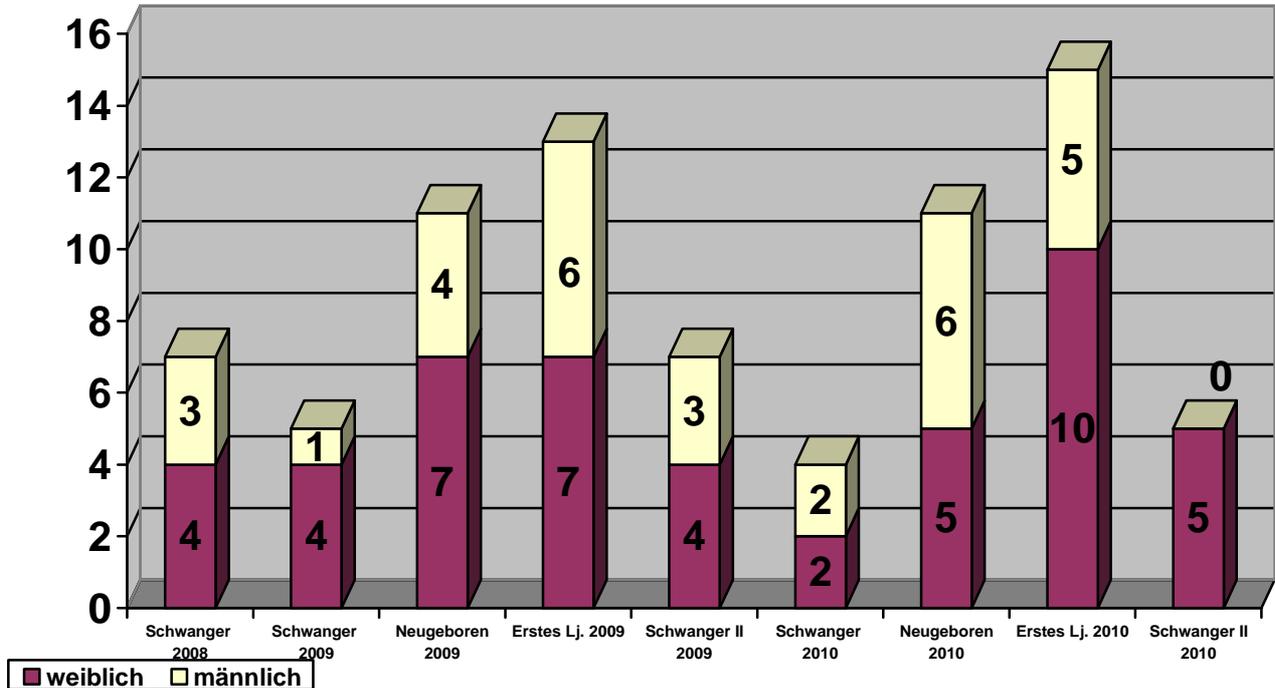
Auf den Anfang kommt es an

**Gesamtbericht
2008 bis 2010**

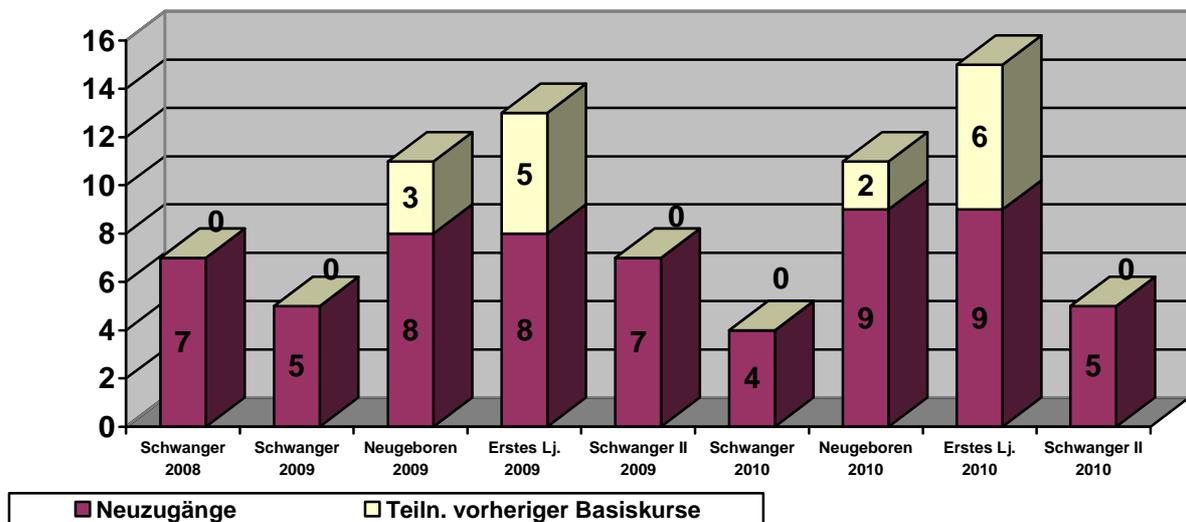


Caritasverband Coburg
Soziale Beratung
Ernst-Faber-Str. 12
96450 Coburg
Tel. 09561 / 8144-11
email:
sozialeberatung@caritas-coburg.de

Anzahl Teilnehmer nach Kursen und Geschlecht



Aufteilung in Teilnehmer, die „neu“ hinzu kamen und Teilnehmer, die bereits vorherige Basiskurse besucht hatten



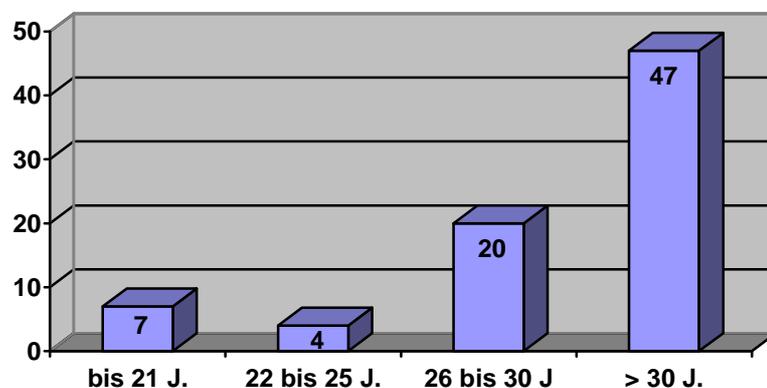
Auf den Anfang kommt es an	<u>Gesamtbericht</u> <u>2008 bis 2010</u>	 Caritasverband Coburg Soziale Beratung Ernst-Faber-Str. 12 96450 Coburg Tel. 09561 / 8144-11 email: sozialeberatung@caritas-coburg.de
----------------------------	--	---

Alter der Teilnehmer

<i>Alter 2008/2009</i>						
	Schwanger Nov/2008	Schwanger März/2009	Neugeborenen Juli/2009	1. Lebensjahr Okt/2009	Schwanger Nov/2009	Gesamt
bis 21 Jahre	2	2	-	-	3	7
22 – 25 Jahre	1	-	-	-	1	2
26 – 30 Jahre	2	-	1	3	3	9
über 30 Jahre	2	3	10	10	0	25

<i>Alter 2010</i>					
	Schwanger März/2010	Neugeborenen Juni/2010	1. Lebensjahr Okt/2010	Schwanger Nov/2010	Gesamt
bis 21 Jahre	-	-	-	-	-
22 – 25 Jahre	-	-	-	2	2
26 – 30 Jahre	1	5	4	1	11
über 30 Jahre	3	6	11	2	22

Alter der Teilnehmer gesamt



Datum: 2011-03-17	Bearbeiter: Fr. Waas Hr. Hartz	freigegeben:	Version 1.0	Seite 8 von 16
----------------------	--------------------------------------	--------------	-------------	-------------------

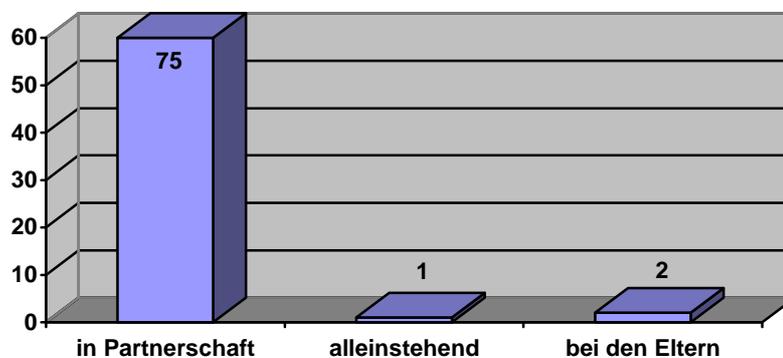
Auf den Anfang kommt es an	<u>Gesamtbericht</u> <u>2008 bis 2010</u>	 Caritasverband Coburg Soziale Beratung Ernst-Faber-Str. 12 96450 Coburg Tel. 09561 / 8144-11 email: sozialeberatung@caritas-coburg.de
----------------------------	--	---

Lebensform der teilnehmenden Personen

<i>Lebensform 2008/2009</i>						
	Schwanger Nov/2008	Schwanger März/2009	Neugeborenen Juli/2009	1. Lebensjahr Okt/2009	Schwanger Nov/2009	Gesamt
In Partnerschaft	7	3	10	13	7	40
alleinstehend	-	-	1	-	-	1
bei den Eltern	-	2	-	-	-	2

<i>Lebensform 2010</i>					
	Schwanger März/2010	Neugeborenen Juni/2010	1. Lebensjahr Okt/2010	Schwanger Nov/2010	Gesamt
in Partnerschaft	4	11	15	5	35
alleinstehend	-	-	-	-	-
bei den Eltern	-	-	-	-	-

Lebensform gesamt



Datum: 2011-03-17	Bearbeiter: Fr. Waas Hr. Hartz	freigegeben:	Version 1.0	Seite 9 von 16
----------------------	--------------------------------------	--------------	-------------	-------------------

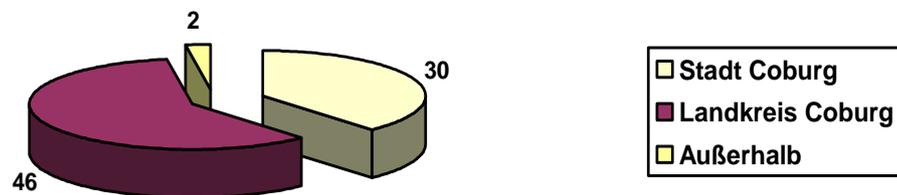
Auf den Anfang kommt es an	<u>Gesamtbericht</u> <u>2008 bis 2010</u>	 Caritasverband Coburg Soziale Beratung Ernst-Faber-Str. 12 96450 Coburg Tel. 09561 / 8144-11 email: sozialeberatung@caritas-coburg.de
----------------------------	--	---

Wohnort

Wohnort 2008/2009						
	Schwanger Nov/2008	Schwanger März/2009	Neugeboren Juli/2009	1. Lebensjahr Okt/2009	Schwanger Nov/2009	Gesamt
Landkreis Co	4	5	8	6	6	29
Stadt Co	3	-	3	7	1	14
außerhalb	-	-	-	-	-	0

Wohnort 2010					
	Schwanger März/2010	Neugeboren Juni/2010	1. Lebensjahr Okt/2010	Schwanger Nov/2010	Gesamt
Landkreis Co	-	5	9	3	17
Stadt Co	4	4	6	2	16
außerhalb	-	2	-	-	2

Wohnort gesamt



Datum: 2011-03-17	Bearbeiter: Fr. Waas Hr. Hartz	freigegeben:	Version 1.0	Seite 10 von 16
----------------------	--------------------------------------	--------------	-------------	--------------------

Auf den Anfang kommt es an	<u>Gesamtbericht</u> <u>2008 bis 2010</u>	 <p>Caritasverband Coburg Soziale Beratung Ernst-Faber-Str. 12 96450 Coburg Tel. 09561 / 8144-11 email: sozialeberatung@caritas-coburg.de</p>
----------------------------	--	---

Die Eltern kamen aus folgenden Landkreisgemeinden:

- Dörfles-Esbach
- Ahorn
- Ebersdorf
- Untersiemau
- Weidhausen
- Niederfüllbach
- Seßlach
- Sonnefeld
- Rödental
- Lautertal
- Weitramsdorf

Datum: 2011-03-17	Bearbeiter: Fr. Waas Hr. Hartz	freigegeben:	Version 1.0	Seite 11 von 16
----------------------	--------------------------------------	--------------	-------------	--------------------

Auf den Anfang kommt es an	<u>Gesamtbericht 2008 bis 2010</u>	 <p>Caritasverband Coburg Soziale Beratung Ernst-Faber-Str. 12 96450 Coburg Tel. 09561 / 8144-11 email: sozialeberatung@caritas-coburg.de</p>
----------------------------	---	---

Aktueller Erwerbsstatus bzw. letzter Erwerbsstatus vor Mutterschutz/Elternzeit

<i>Erwerbsstatus 2008/2009</i>						
	Schwanger Nov/2008	Schwanger März/2009	Neugeborene Juli/2009	1. Lebensjahr Okt/2009	Schwanger Nov/2009	Gesamt
in Ausbildung/ Studium	1	1	-	-	-	2
In Arbeit und/oder Selbstständig	4	3	10	11	3	31
arbeitslos	1	-	1	1	4	7
Sonstige	1 (erwerbsunfähig)	1 (Schülerin)	-	1 (Hausfrau)	-	3

<i>Erwerbsstatus 2010</i>					
	Schwanger März/2010	Neugeborene Juni/2010	1. Lebensjahr Okt/2010	Schwanger Nov/2010	Gesamt
in Ausbildung/ Studium	1	-	1	1	3
In Arbeit und/oder selbstständig	3	10	12	4	29
arbeitslos	-	-	-	-	-
Sonstige	-	1 (Hausfrau)	2 (Hausfrauen)	-	3

Datum: 2011-03-17	Bearbeiter: Fr. Waas Hr. Hartz	freigegeben:	Version 1.0	Seite 12 von 16
----------------------	--------------------------------------	--------------	-------------	--------------------

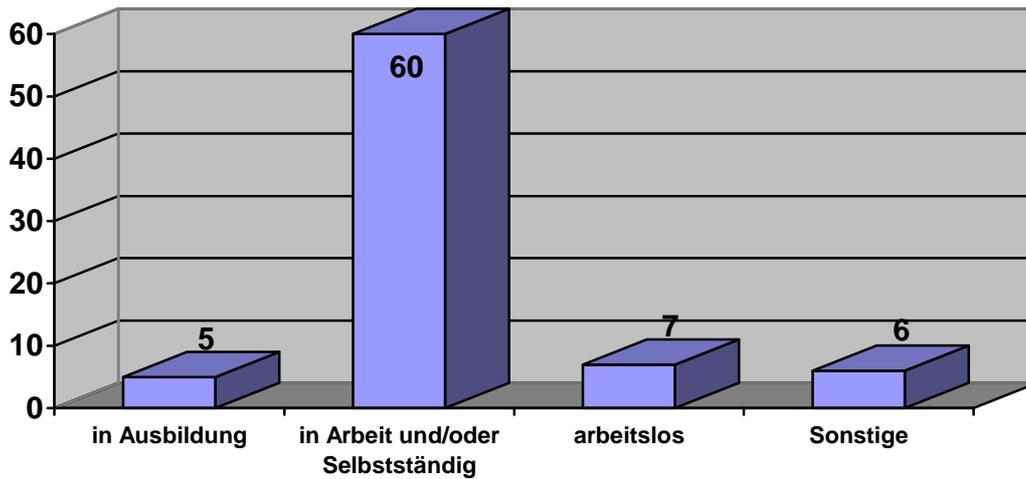
Auf den Anfang kommt es an

Gesamtbericht
2008 bis 2010

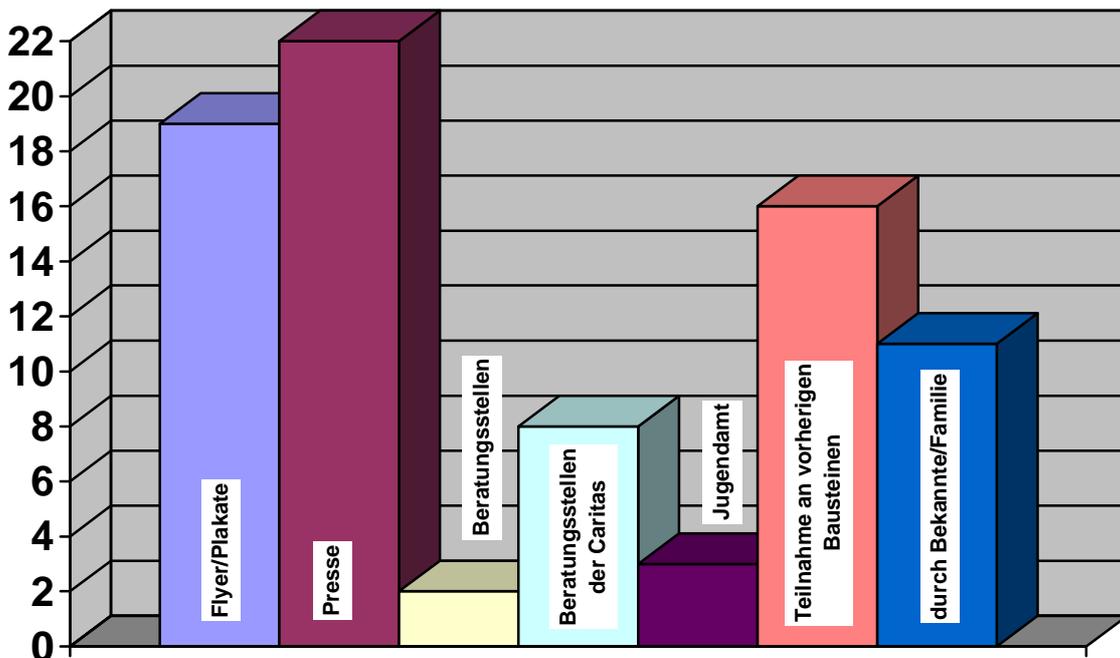


Caritasverband Coburg
Soziale Beratung
Ernst-Faber-Str. 12
96450 Coburg
Tel. 09561 / 8144-11
email:
sozialeberatung@caritas-coburg.de

Erwerbsstatus gesamt



Zugang zum Kurs (Mehrfachnennungen möglich)



Auf den Anfang kommt es an	<u>Gesamtbericht</u> <u>2008 bis 2010</u>	 <p>Caritasverband Coburg Soziale Beratung Ernst-Faber-Str. 12 96450 Coburg Tel. 09561 / 8144-11 email: sozialeberatung@caritas-coburg.de</p>
----------------------------	--	---

9. Auswertung

Teilnehmerstruktur:

Fast alle Teilnehmer lebten zum Zeitpunkt des Kurses in Partnerschaften. Besonders erfreulich war, dass auch Viele als Paar teilnahmen. Der Anteil der Männer war somit entgegen der Erwartungen sehr hoch. Diese zeigten sich insgesamt sehr offen und interessiert und brachten sich gut ein.

Bezüglich des Alters ist zu sagen, dass insgesamt 2/3 der Teilnehmer über 30 Jahre alt waren. Allerdings konnte auch immer wieder festgestellt werden, dass bei diesen Paaren mehr Unsicherheiten bestanden als bei jüngeren Paaren. Der Umbruch in Partnerschaft, Beruf und Freizeit durch die Geburt eines Kindes schien hier massiver zu sein.

Die Teilnehmer zeigten durchgehend großes Interesse und hohe Motivation an den Kursabenden. Sehr erfreulich war auch, dass verschiedene Paare an mehreren Basiskursen teilnahmen.

Basiskurse:

In den Basiskursen zur Schwangerschaft fiel auf, dass die Vorstellungen der Eltern von Familie eher ideell sind. Dies ist scheinbar darauf zurück zu führen, dass die Paare in der Zeit der Schwangerschaft noch nicht konkret mit den Veränderungen in Alltag, Partnerschaft usw. konfrontiert sind. Deshalb wurden bevorstehende Veränderungen nach der Geburt des Kindes gerade in diesen Kursen verstärkt thematisiert.

In den Kursen nach der Geburt (Neugeborenenzeit, Erstes Lebensjahr) haben die Eltern bereits die ersten Lebensveränderungen und somit auch erste Konflikte/Unsicherheiten konkret erfahren. Die Teilnehmer benannten hier reale Situationen, in denen Hilfestellung gewünscht war.

Erwartungen/Motivation der Teilnehmer:

Weiterhin ist festzuhalten, dass die Grundmotivation der Teilnehmer eher in den Themen rund ums Kind begründet war. Themen zur Kommunikation in der Partnerschaft, zu eigenen Bedürfnissen oder Belastung und Entlastung in der Familie wurden vorerst als nicht so wichtig eingestuft. Allerdings konnten die Teilnehmer an den Kursabenden hierfür sensibilisiert werden, so dass sie auch die Bedeutung dieser Bereiche für das Gesamtsystem „Familie“ erkennen konnten.

Als sehr positiv stufen die Teilnehmer auch die Möglichkeit des Austausches mit anderen Eltern ein und knüpften hierdurch auch weitere soziale Kontakte über den Kurs hinaus.

Datum: 2011-03-17	Bearbeiter: Fr. Waas Hr. Hartz	freigegeben:	Version 1.0	Seite 14 von 16
----------------------	--------------------------------------	--------------	-------------	--------------------

Auf den Anfang kommt es an	<u>Gesamtbericht</u> <u>2008 bis 2010</u>	 <p>Caritasverband Coburg Soziale Beratung Ernst-Faber-Str. 12 96450 Coburg Tel. 09561 / 8144-11 email: sozialeberatung@caritas-coburg.de</p>
----------------------------	--	---

Netzwerkarbeit:

Besonders wichtig erschien uns auch, die Teilnehmer über weitergehende Hilfen und Anlaufstellen zu informieren. Dies waren u.a. Hebammen, Kinderärzte, Partnerschafts-, Familien- und Erziehungsberatung, Sozialpädiatrisches Zentrum und weitere Möglichkeiten zur Förderung der Familie.

Hiermit wurde das Ziel verfolgt, den Familien ein umfassendes Hilfsnetzwerk, welches nach Bedarf genutzt werden kann, an die Hand zu geben

Ein Großteil der Teilnehmer wurde durch entsprechenden Presseartikel oder Flyer auf den Kurs aufmerksam.

10. Resümee

Vor, während und nach dem Kurs:

Die Teilnehmer wurden bei allen Kursen im Vorfeld, während des Kurses sowie nach Kursabschluss begleitet:

Vorgespräche: In ersten Gesprächen vor dem Kurs wurden Interessenten zur Teilnahme motiviert, sie erhielten erste Informationen (z.B. Broschüre „Rund um Schwanger, Kontaktdaten Schwangerenberatung) und organisatorische Fragen wurden abgeklärt.

Während der Kurse: Die Kursleiter standen den Teilnehmern nach Bedarf für weitergehende Fragen zur Verfügung. Gewünschte Informationen wurden für die Teilnehmer zusammengestellt und ausgehändigt. Nach Bedarf fand eine Weitervermittlung an andere Anlaufstellen statt.

Nach dem Kurs: Die Kursleiter boten sich auch nach dem Kurs als Anlaufsstelle für alle Anfragen der Teilnehmer an.

Inzwischen wurde Letzteres bereits von mehreren Teilnehmern aus den Kursen in 2008/2009 genutzt. Beispielsweise erhielten wir von früheren Teilnehmern Anfragen zu weiteren Kursangeboten im Bereich der Familienförderung, konnten Klienten zur Schuldnerberatung weitervermitteln oder wurden in Krisensituation kontaktiert.

Datum: 2011-03-17	Bearbeiter: Fr. Waas Hr. Hartz	freigegeben:	Version 1.0	Seite 15 von 16
----------------------	--------------------------------------	--------------	-------------	--------------------

Auf den Anfang kommt es an	<u>Gesamtbericht</u> <u>2008 bis 2010</u>	 <p>Caritasverband Coburg Soziale Beratung Ernst-Faber-Str. 12 96450 Coburg Tel. 09561 / 8144-11 email: sozialeberatung@caritas-coburg.de</p>
----------------------------	--	---

Rahmenbedingungen:

Für den ersten Basiskurs wurde der „Schlupfwinkel“ in Ahorn genutzt – die folgenden Kurse im Jahr 2009 fanden im „Schlupfwinkel“ in Schorkendorf statt. Da diese Räume eher auf die Zielgruppe von Jugendlichen ausgerichtet sind, wurde der Veranstaltungsort in 2010 in das Bürgerhaus „Linde“ in Ahorn verlegt. Die Räumlichkeiten dort erwiesen sich als gut geeignet, da sie das entsprechende Ambiente für ein Projekt im Rahmen der Erwachsenenbildung bieten. Von den Teilnehmern konnte das Bürgerhaus gut erreicht werden. Bei den ersten Kursen wurden nach Bedarf Fahrmöglichkeiten durch die Caritas angeboten und auch wahrgenommen. Im Übrigen unterstützten sich die Eltern gegenseitig.

Zu erwähnen ist auch die gute Zusammenarbeit mit der zuständigen Mitarbeiterin für das Bürgerhaus in der Gemeinde. Organisatorische Probleme konnten mühelos und unkompliziert geklärt werden.

Die Kombination der Kursleitung aus Familienpflege und Beratung erwies sich als sehr effektiv. Somit konnten praktische Fragen sowie pädagogische Ansätze gut eingebracht und vermittelt werden und auch die konkreten Fragen der Elternpaare zufriedenstellend beantwortet werden.

Kooperationen und Öffentlichkeitsarbeit:

Die Zusammenarbeit mit anderen Diensten und Einrichtungen konnte im letzten Jahr intensiviert werden. Es bestanden telefonische und/oder persönliche Kontakte zur Schwangerenberatungsstelle, zum Gesundheitsamt, zum Sozialpädiatrischen Zentrum und zu den Fallmanagern der Jobcenter.

Insgesamt konnte ein erhöhter Bekanntheitsgrad unseres Kursangebotes festgestellt werden. Dies wurde u.a. dadurch ersichtlich, dass bspw. die Kurs-Flyer von Arztpraxen und Praxen für die Kinder- und Jugendpsychiatrie vermehrt angefragt wurden und beispielsweise standardmäßig ins Infopaket für Schwangere aufgenommen wurden.

Noch zu intensivieren ist die Vermittlung der Teilnehmer durch Ämter und Beratungsstellen.

Die **Öffentlichkeitsarbeit** wurde kontinuierlich fortgeführt. Hierzu gehörten u.a.

- die Verteilung von Flyern und Plakaten an Behörden, Arztpraxen, Hebammen, Beratungsstellen
- regelmäßige Veröffentlichung in den örtlichen Zeitungen, dem Wochenblatt und den Gemeindeblättern
- Veröffentlichung auf der Homepage des Caritasverbandes
- Information von Abteilungen und Mitarbeitern des Landratsamtes und des Caritasverbandes sowie der Hebammen, Arztpraxen und Beratungsstellen

Datum: 2011-03-17	Bearbeiter: Fr. Waas Hr. Hartz	freigegeben:	Version 1.0	Seite 16 von 16
----------------------	--------------------------------------	--------------	-------------	--------------------